

**WIESENSCHWEIN**

PORC DE PRAIRIE - MAIALE DI PRATO

**ORIGINAL**

# Herzlich Willkommen

Werte Landwirte

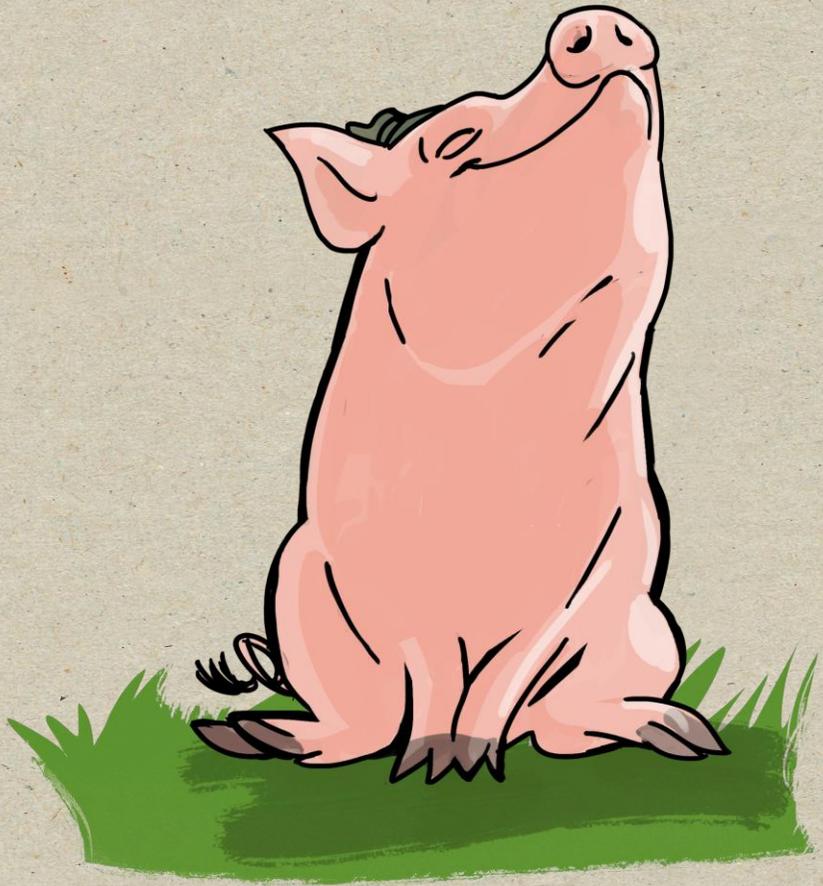
Liebe Fleischfachfrauen und -männer

Liebe forschende der Agronomie und Technik

Liebe Schweine-Verbandsmitglieder...

...liebe Schweineprofis, oder liebe Zoodirektoren...

# Wie erkläre ich jetzt Wiesenschweine?



# Wiesenschwein AG

## Der Verwaltungsrat

- **Ivo Roos**, VRP, Asset Management Partners, Zug
- **Bruno Amberg**, VR, Amberg Bau, Luzern
- **Mark Imhof**, VR, Lucy AG, Luzern
- **Jost Windlin**, VR, Bright Law AG, Zug
- **Oliver Hess**, VR, Wiesenschwein AG, Luzern

# Was macht das Schwein den ganzen Tag?



# 18h

liegen, schlafen, ruhen



# 6h

wühlen, Futter suchen und fressen, neugierig sein, spielen, suhlen, schwimmen, rennen, bewegen

# Die Ausgangslage von jährlich 2.5 Mio. Schweizer Mastschweinen?

- Ein Schwein hat zwischen 0.9 - 1.65m<sup>2</sup> betonierte Fläche zur Verfügung
  - *zum Fressen*
  - *zum Schlafen, reicht dies*
  - *zum Spielen, Rennen, Schwimmen, Wühlen, Neugierig sein, reicht dieser Platz sicher nicht!*
- Das entspricht in etwa 20 Menschen in einer 1 Zimmer Wohnung

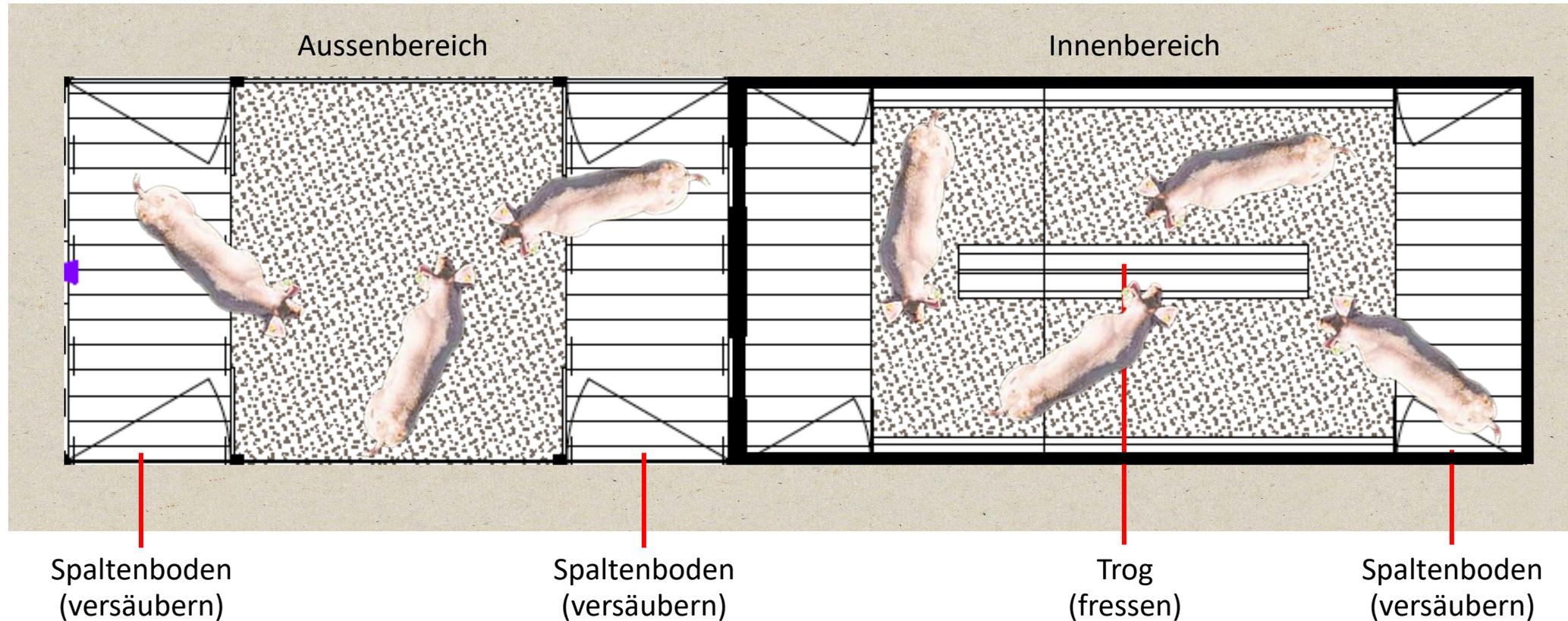
Wie kann ich die Bedürfnisse der Tiere lückenlos erfüllen, ohne aber wesentlich mehr (Raum-) Ressourcen zu verbrauchen?



# Die Logik – ganz einfach!

1. Ein Lebensraum (Luxus-Zoo) bauen, in welchem die Wiesenschweine ALLE Bedürfnisse vollumfänglich ausleben können.
2. Alle Wiesenschweingruppen, so zu konditionieren, dass sie den Luxus-Zoo selbständig, täglich abwechslungsweise, nutzen können und wir somit den Ressourcenverbrauch im Griff haben und auch gleichzeitig der Aktivitätszeit der Schweine Rechnung tragen.
3. Eine Maschine erfinden, welche diese Prozesse vollautomatisch steuert und überwacht und täglich dazu lernt.

# Ein Schweizer Standard Stall (Auslaufhaltung)

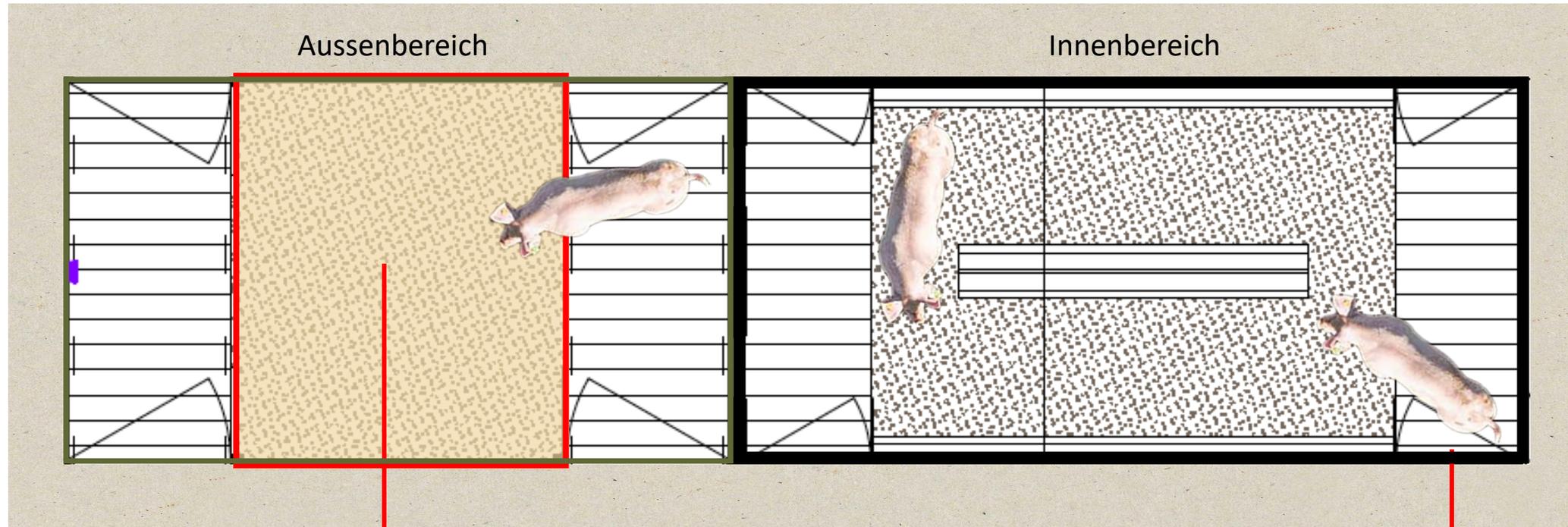


# Das Wiesenschwein Luxusressort



# Der Wiesenschwein-Stall

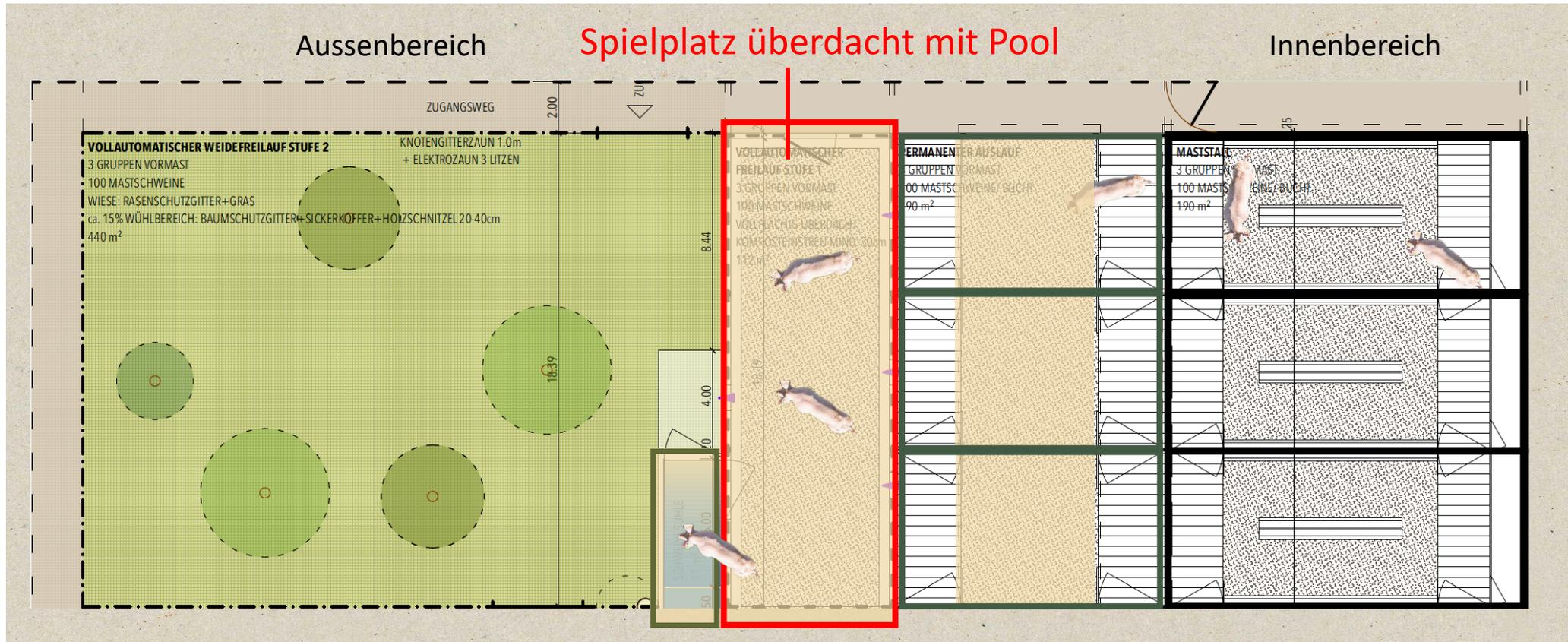
## 1. Massnahme: permanenter Wühlbereich



Permanenter Wühlbereich

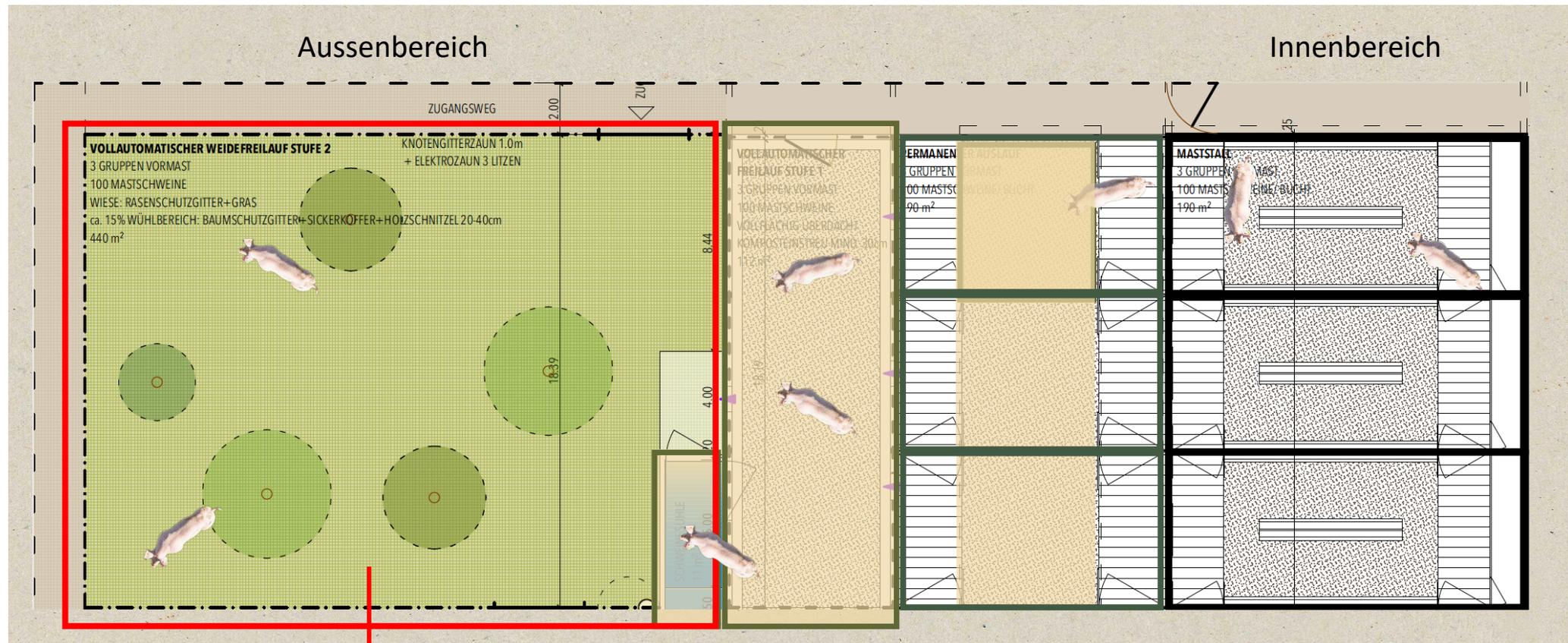
# Das Wiesenschwein-Habitat

## 2. Massnahme: temporär nutzbarer Spielplatz mit Pool



# Das Wiesenschwein-Luxus-Ressort

## 3. Massnahme: temporär nutzbare Wiese/Weide/Wald

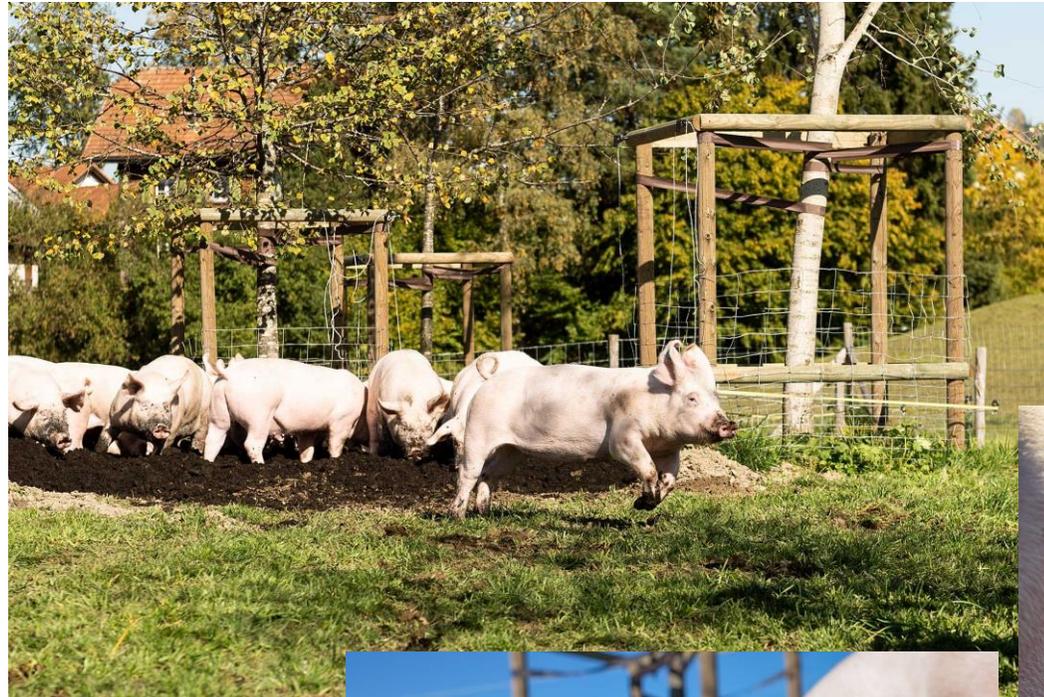


Weide oder Wiese mit Wald

# Der Spielplatz mit Pool



# Die Wiese







# Wie motivieren wir die Wiesenschweine ihr Luxus Ressort zu teilen?



# Die Konditionierung

Jede Wiesenschwein-Gruppe erkennt ihren spezifischen Ton (Musik):

- Dieser Ton ist an ihre Fütterung gekoppelt
- Das Futter gibt es nur im Stall, am Futtertrog
- Somit die Theorie, wenn der Ton ertönt, weiss das Wiesenschwein, es gibt Essen und rennt zum Futtertrog.

# Die Praxis



# Die Automation

- Definition der Nutzungsdauer des gemeinsamen Habitats für jede Gruppe
- Steuerung der automatischen Tore
- Kommunikation / Schnittstelle zur Fütterungsmaschine
- Abspielen der gruppenspezifischen Tonfolge
- Ablenkung Wiese
- Lernt und optimiert selbständig die Prozesse

# Steuerung der automatischen Tore



# Die Detektion, die Überwachung, die Sicherheit, die Technik

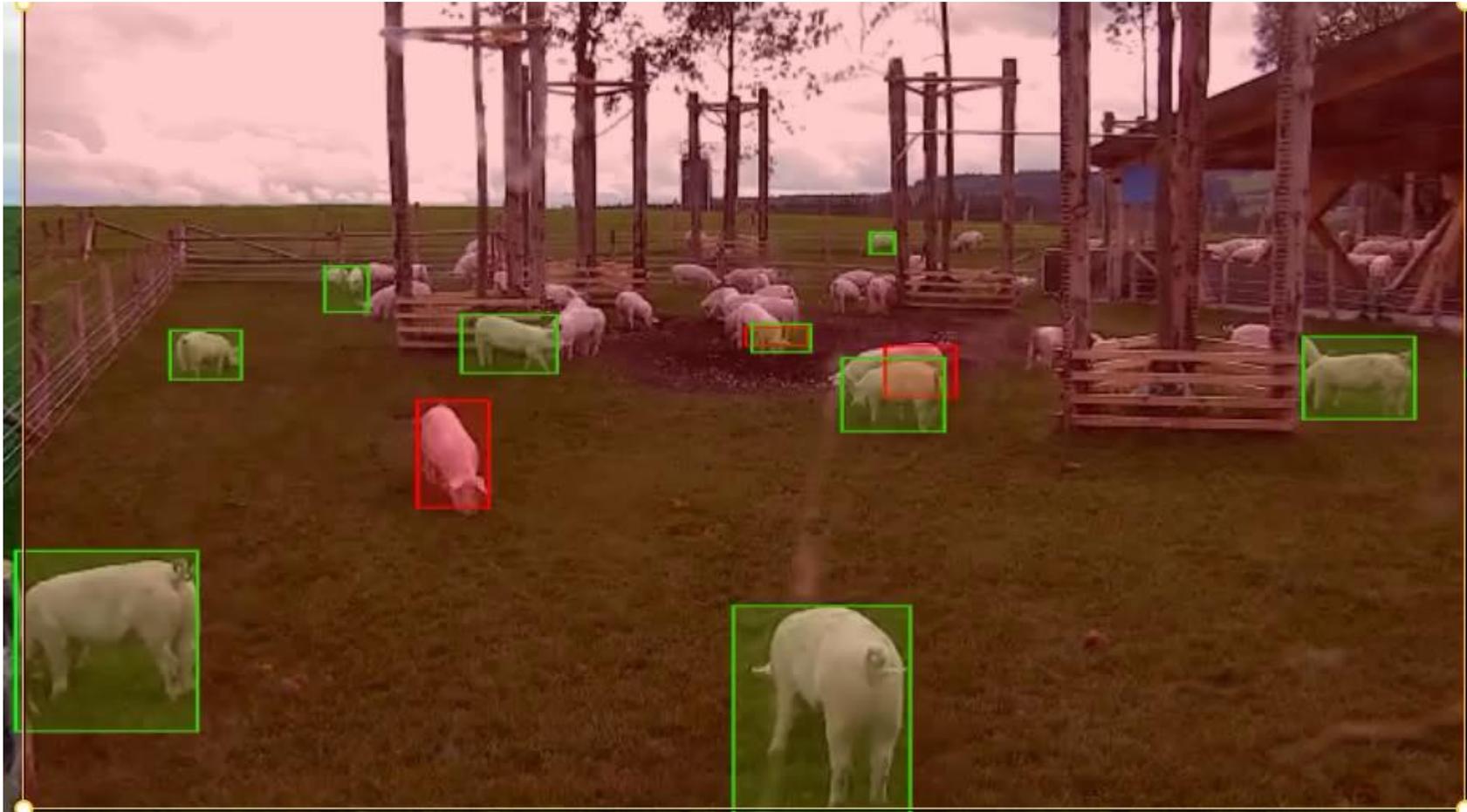
Kontrolle der Steuerung muss 100% funktionieren..! Ansonsten gibt es RICHTIG ÄRGER...

- RFID-UHF Ohrmarken / Scanner 2-Setting (Redundant)
- Bewegungsalgorithmen
- Bildalgorithmen
- Radartechnologie

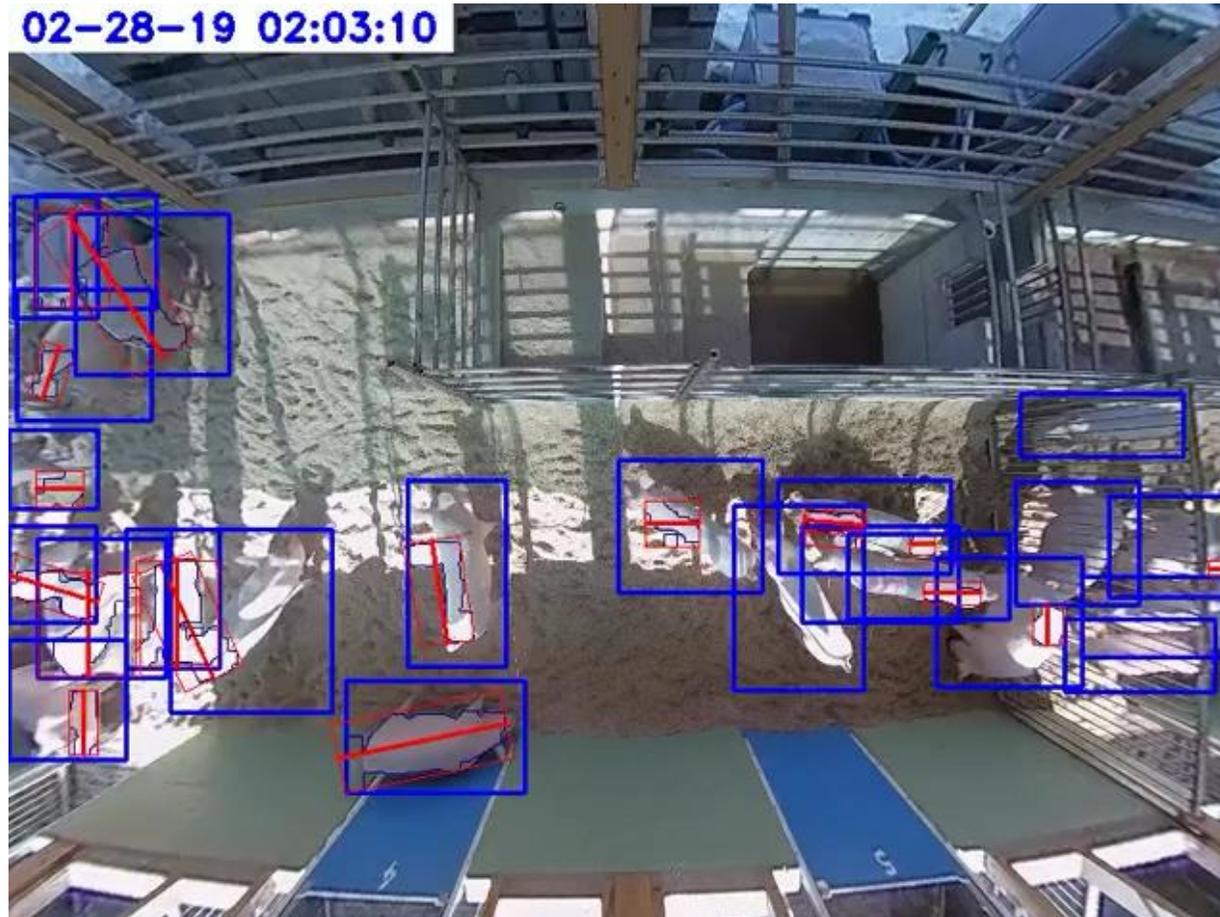
# RFID-UHF Ohrmarken Scanner Setting-Redundant



# Bewegungsalgorithmen



# Bildalgorithmen





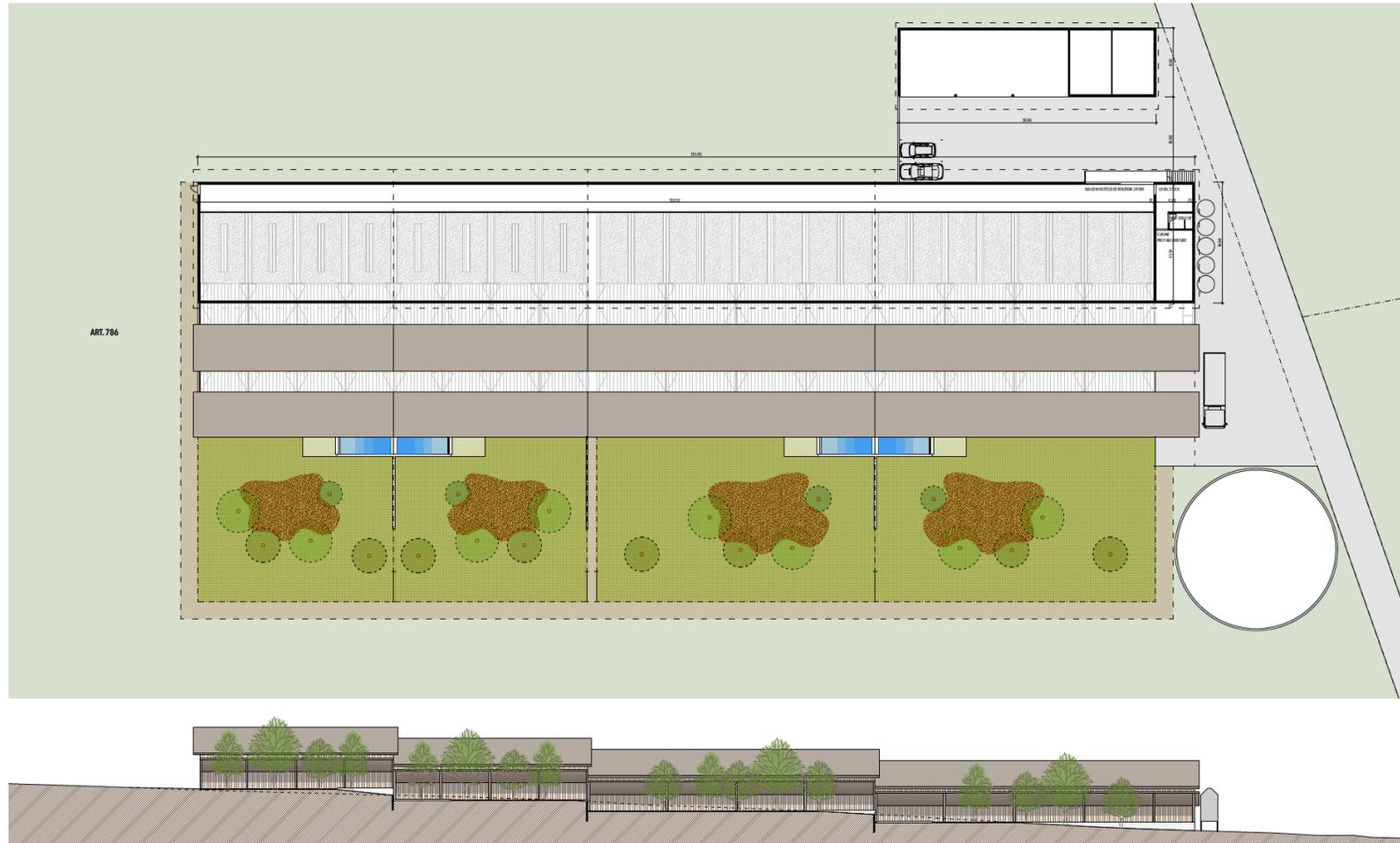
Die Digitalisierung in der Landwirtschaft... für einmal nicht zum direkten Nutzen für den Menschen, sondern zum Wohl der Nutztiere...

4h

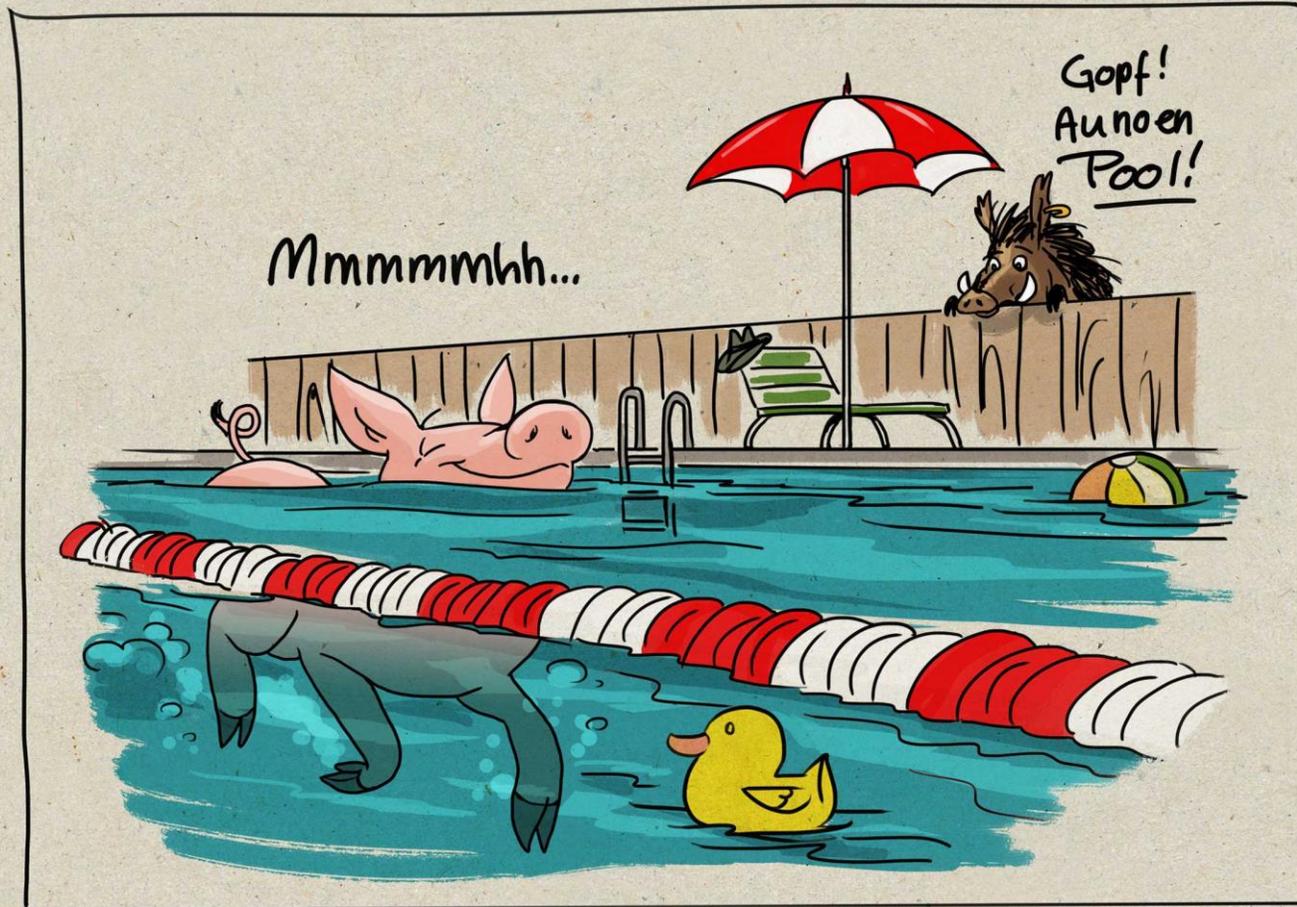
wühlen, Futter suchen, neugierig sein, spielen, Suhlen, schwimmen, rennen, bewegen, fressen



# Die Massentierhaltung!



# Das sind die Wiesenschweine.



# Die Philosophie



Wir tragen die Verantwortung für alle  
Lebewesen welchen wir auf die Welt setzten.  
Die Wiesenschweine brauchen  
Ihre Stimme, Ihr Netzwerk, Ihr Einsatz..!

Eine Pionierleistung als erfolgreicher Weg aus der Krise.

Herzlichen Dank.

